

Beschlussvorlage für Ausschüsse



Landeshauptstadt
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 1851/2019
Amt/Aktenzeichen 10.01/10.01	Datum 26.11.2019	TOP

Behandlung in der Verwaltungsbesprechung am			
Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Ortsbeirat Mainz-Hechtsheim	Kenntnisnahme	12.12.2019	Ö

Betreff:

Antrag 1321/2019 Ortsbeirat Hechtsheim "Kein neuer Stadtteil in der Hechtsheimer Gemarkung"

Mainz, den 11.2019

Michael Ebling
Oberbürgermeister

Beschlussvorschlag:

Der Ortsbeirat Mainz-Hechtsheim nimmt Kenntnis von der Antwort der Verwaltung.

Aktuell gibt es in der Stadt Mainz Bauland für weitere ca. 10.000 - 12.000 Wohneinheiten. Die größeren Projekte mit überwiegend bereits weit fortgeschrittenem Baurecht sind im „Konzept Wohnen in Mainz 2020“ dargestellt; die übrigen Potentiale sind kleinere Projekte, Baulücken und sonstige Innenpotentiale. Unterstellt man eine anhaltend hohe Bautätigkeit wie in den letzten Jahren, dürfte damit der Bedarf für einen Zeitraum von (mindestens) 10 bis 12 Jahren gedeckt sein. Überlegungen zu weiteren, darüber hinaus gehenden Siedlungsflächen sind daher als langfristige Optionen zu sehen.

Die Prüfung potenzieller Siedlungserweiterungsflächen für das Jahr 2030 und darüber hinaus ist eine komplexe Aufgabe, welche in jedem Fall umfangreiche Analysen und Voruntersuchungen (z.B. Umweltbelange, Verkehr, Infrastruktur) im Sinne einer Standortoptimierung erfordert. Daher sind konkrete Aussagen hierzu auch nicht innerhalb weniger Wochen oder Monate möglich.

Die vorliegenden Anträge (STR-Antrag 1068/2019, Antrag 1321/2019 des Ortsbeirates Hechtsheim sowie Antrag 1528/2019 des Ortsbeirates Ebersheim) stehen in einem inhaltlichen Zusammenhang und werden in den Prüfprozess einfließen.

Die Frage eines neuen Stadtteils wurde mit Stadtratsantrag 1068/2019 am 29.08.2019 an die Fachausschüsse verwiesen.